

BUCHCLUB DIGITAL

Darum geht es

Regelmäßiges Lesen von E-Books (elektronischen Büchern) und gemeinsamer Austausch.

Dauer

-

Gruppengröße

2-10 Personen

Sie brauchen



1A Buchclub digital

- angemessene Räumlichkeiten
- Internet (WLAN)
- (geliehene) Endgeräte
- elektronische Bücher, z. B. über die Onleihe
- geeignete Links, Apps und Ideen finden Sie auf www.dibiwohn.org

Ziele

- Sensibilisierung für die vielseitigen Möglichkeiten digitaler Mediennutzung
- Förderung anwendungsbezogener Kompetenzen
- Räume schaffen, um soziale Kontakte zu knüpfen und sich auszutauschen



So geht's:

Vorbereitung:

1. Legen Sie mit den Teilnehmenden gemeinsam fest, wann und in welchen Abständen Sie sich treffen möchten.
2. Einigen Sie sich in der Gruppe, wie die Auswahl der zu lesenden Bücher stattfinden soll.
3. Bedenken Sie, dass alle Geräte einen Zugang zum Internet und zum gewählten E-Book besitzen müssen.
4. Wenn Sie sich für die Verwendung der Onleihe entschieden haben, installieren Sie die App gemeinsam und sorgen Sie dafür, dass alle Teilnehmenden einen aktuellen Bibliotheksausweis besitzen und über die Onleihe in ihrer Bibliothek eingeloggt sind.
5. Achten Sie darauf, dass ausreichend viele Exemplare zur Ausleihe zur Verfügung stehen.

Durchführung 1:

1. Geben Sie der Gruppe einen Einblick, wie (die Onleihe und) das Lesen von E-Books funktioniert. Beschränken Sie sich auf die wesentlichen Funktionen.
2. Lassen Sie die Teilnehmenden die Anwendung ausprobieren, begleiten Sie den Prozess individuell und unterstützen Sie, falls nötig.
3. Lesen Sie den zuvor ausgewählten Titel gemeinsam vor Ort oder jeder für sich. Bleiben Sie bei Fragen erreichbar.

Durchführung 2:

1. Treffen Sie sich mit Ihren Teilnehmenden.
2. Öffnen Sie den Raum für einen Austausch und eine gemeinsame Reflexion.

Tipps:

- Mit einem gültigen Bibliotheksausweis können mittels der Onleihe Bücher, Zeitungen, Zeitschriften uvm. über das Internet ausgeliehen werden – vorausgesetzt, dass die eigene Bibliothek eine E-Ausleihe anbietet. Abgesehen vom regulären Jahresbeitrag fallen keine weiteren Kosten an. Wie bei einer Bibliothek vor Ort gibt es auch hier eine Ausleihfrist. Digitale Medien, deren Frist abgelaufen ist, können auf dem eigenen Gerät nicht mehr genutzt werden.
- Die Anwendung kann insgesamt, aber insbesondere motorisch und sensorisch herausfordernd sein. Achten Sie hierbei auf einen sensiblen Umgang, Schritt-für-Schritt-Anleitungen und das Üben in einem sicheren Rahmen. Eingabestifte (Touchpens), vergrößerte Schrift, erhöhter Kontrast usw. können hilfreich sein.